



Grenacher

Lieber Robert Schmid

Kann ja mal vorkommen, dass man die Nachbarn vergisst. Falls man überhaupt Nachbarn hat.

Vor allem, wenn alles ein wenig neu ist: Ihre Gemeinde Böztal ist erst kürzlich aus den vormals vier selbständigen Dörfern Bözen, Effingen, Elfingen und Hornussen entstanden. Seit dem 1. Januar ist alles unter einem Dach – und sollte eigentlich funktionieren.

Was es ja, aus Ihrer Optik, offenbar auch tut! An ihrem 1. August, letzten Montag, strahlten Sie, lieber Herr Gemeindeammann, eigentlich aus Bözen und ihr Vize, eigentlich aus Effingen wie die Maikäfer: Die Landfrauen tischten auf und die Hornusser brachten die Musikgesellschaft und den Turnverein. Und unser Aargauer Landammann, ein Mann aus Oeschgen, der Gastredner der obligaten Ansprache, lieferte dabei den Satz zur Realität: «Ihre Gemeinde Böztal schreibt seit dem 1. Januar 2022 eine neue Geschichte im oberen Fricktal und im Kanton Aargau.»

Die neue Geschichte geht so: In Hornussen, also der untersten der vier Gemeinden quert eine Brücke die Autobahn. Auf dieser Brücke fahren derzeit, weil der Kaistenberg vom Kanton auch noch schöngemacht wird, jeden Tag ganz viele Autos. Deren Lenker kommen aus dem süddeutschen Raum und den Gemeinden am Rhein – und sie fahren alle über den Hoger via Kaisten-Ittenthal-Hornussen entweder nach Aarau oder auf die Autobahn, basel- oder zürwärts.

Die neue Geschichte geht auch so: Man stellt eine Tafel auf und notiert, die Strasse zwischen Ittenthal und Hornussen, die einzige direkte Verbindung zwischen Rhein und Böztal, bleibe vom 8.8.2022 bis zum 9.9. 2022 gesperrt – wg. Bauarbeiten; die Autobahnbrücke muss offenbar während fünf Wochen saniert werden.

Sie, lieber Herr Schmid, und ihre Kollegen vom Gemeinderat Böztal haben dann noch huschhusch die Gemeinde Kaisten über die Brückensperre informiert. Einfach so. Kurzfristig. Und offenbar ohne jedwelche vorgängige Abklärung oder Anfrage, wie es sich eigentlich gehört.

So also schreibt ihre neue Gemeinde eine neue Geschichte: Wir sind wir.

Wir machen, was wir wollen. Nachbarn haben wir keine. Und falls doch: Wollen und brauchen wir sie nicht!